

Partnerschaft erweitert Angebot

Plakette am Eingang der Freien Schule weist auf bestehende Kooperation mit AWO-Junioruniversität hin

Von Axel Hengehold

BREDELEM. Chemie auf dem Stundenplan? Das ist nicht gerade alltäglich für Grundschul Kinder. Anders an der Freien Schule in Bredelem.

Die Einrichtung kooperiert mit der AWO-Junioruniversität in Salzgitter. Bildung, Umwelt und das soziale Miteinander stehen in Bredelem ohnehin ganz oben auf dem Curriculum. Durch die Partnerschaft mit der Junioruni werden weitere Zusatzangebote geschaffen.

An diesem Tag haben die Kinder Besuch von zwei Naturwissenschaftlerinnen. Renate Philipp und Dagmar Fufahr sind gekommen, um den Kindern zu zeigen, dass chemische Prozesse in jedem Haushalt ablaufen. Eines der vielen Seminarangebote der Junioruni.

Mindestens eines davon muss die Schule pro Jahr bei der Einrichtung belegen, um die Kooperation fortzu-



Die Kinder der Freien Schule Bredelem haben Verena Bauer (2.v.li.), Debby Rieger (5.v.li.) und Falk Hensel (4.v.li.) überzeugt: Das Schild, das auf die Partnerschaft mit der Junioruni hinweist, wird neben dem Eingang installiert. Foto: Hengehold

führen. „Um die Kosten zu decken, bemühen wir uns um Sponsoren aus der lokalen Wirtschaft“, sagt Verena Bauer, Geschäftsführerin der Freien Schule.

Auch sie und ihre Kollegin Debby Rieger empfangen an diesem Tag Besuch aus Salzgitter. Falk Hensel,

Geschäftsführer der AWO-Junioruniversität, ist gekommen, um eine Plakette abzuliefern, die auf die Partnerschaft hinweist. Ihren Platz soll sie direkt neben der Eingangstür bekommen. Schließlich sind die Schüler stolz auf diese Auszeichnung. Verdient hat die Freie Schule

das Schild übrigens schon lange. Eigentlich wird es gleich zu Beginn der Partnerschaft überreicht – in Bredelem begann diese vor mehr als einem Jahr – aber Bauer und ihre Kollegen wollten warten, bis sie vom Schulzentrum in ihr neues, eigenes Gebäude umgezogen sind.